

Bericht des Rechnungsausschusses über die Rechnung 1877/78.

Ist der diesjährige Rechnungsabluß auch nicht ganz so befriedigend, als der vorjährige, so kann nach Ansicht des Rechnungsausschusses der Börsenverein um so mehr mit dem Resultate zufrieden sein, als der Zeiten Ungunst nicht bloß fortgedauert, sondern sich sogar noch gesteigert hat. Ein unmittelbares Resultat derselben ist die geringere Einnahme an Zinsen, während merkwürdiger Weise das Börsenblatt seinen Voranschlag um 3000 *M* überholt und damit die anderweitigen kleineren Ausfälle gedeckt hat. So haben denn nicht nur, unserem damaligen Vorschlage entsprechend, auch in diesem Jahre die zweite Rate des Kaufpreises der Lempertz'schen Sammlung, sondern auch die außerordentlichen Bewilligungen der vorjährigen Generalversammlung für die ideellen Zwecke und die Renovation des Börsegebäudes aus den laufenden Einnahmen glatt bestritten, sowie auch eine weitere Vermehrung des Vereinsvermögens um ca. 5000 *M* constatirt werden können.

Der Rechnungsausschuß hat die Cassenbücher und das Hauptbuch einer genauen Prüfung unterworfen und bemerkt, daß dieselben in bester Ordnung und die Jahresrechnung 1877/78 in jeder Beziehung richtig und mit den Belegen in Uebereinstimmung befunden worden ist.

Der Rechnungsausschuß justificirt deshalb die Rechnung 1877/78 und beantragt hiermit, dem Vorstand Decharge zu ertheilen.

Die Cassaresultate des verflossenen Jahres sind folgende:

I. Einnahme:

Saldo-Vortrag aus 1876/77	31477 <i>M</i> 30 <i>z</i>
Beitrags-Conto	10260 " — "
Zinsen- und Agio-Conto	5906 " 30 "
Staatspapier- und Actien-Conto	1200 " — "
Börsegebäude-Ertrags-Conto	1642 " 11 "
Börsenblatt-Conto	15947 " 25 "
Publikationen-Conto	183 " — "
Geschichte des Buchhandels-Conto	189 " — "
Gewinn- und Verlust-Conto	7 " 50 "
	<hr/>
	66812 <i>M</i> 46 <i>z</i> .

II. Ausgabe:

Spesen-Conto	5903 <i>M</i> 71 <i>z</i>
Unterstützungs-Conto	7500 " — "
Rechthilfsbuch-Conto	602 " 72 "
Bibliothek-Conto	2846 " 50 "
Bibliothek-Werth-Conto	4651 " 01 "
Börsegebäude-Ertrags-Conto	3655 " 06 "
Publikationen-Conto	1779 " 05 "
Ausstellungs-Conto	1302 " 90 "
Geschichte des Buchhandels-Conto	3694 " — "
Mobiliar-Conto	69 " 40 "
Saldo-Vortrag	34808 " 11 "
	<hr/>
	66812 <i>M</i> 46 <i>z</i> .

Gegenüber den budgetirten Einnahmeposten ergibt sich eine Mehreinnahme von 3335 *M* 16 *z*, bei den budgetirten Ausgabeposten eine Mehrausgabe von 4 *M* 35 *z*.

Der Abluß des Conto Börsenblatt 1877 lautet

Einnahme:

1407 Expl. Börsenblatt 1877 durch die Post à 12 <i>M</i>	16884 <i>M</i> — <i>z</i>
511 " " " an Mitglieder à 7 <i>M</i> 50 <i>z</i>	3832 " 50 "
504 " " " an Nichtmitglieder à 12 <i>M</i>	6048 " — "
Für diverse incomplete Exempl. und einzelne Nummern	695 " 80 "
	<hr/>
	27460 <i>M</i> 30 <i>z</i> .
Für Inserate von Mitgliedern à Zeile 7 <i>z</i>	49719 <i>M</i> 74 <i>z</i>
" " von Nichtmitgliedern à Zeile 15 <i>z</i>	30410 " 80 "
	<hr/>
	80130 " 54 "
	<hr/>
	107590 <i>M</i> 84 <i>z</i> .

Ausgabe:

An Redacteur Krauß pr. 2—4. Quart. 1877 u. 1. Quart. 1878	5400 <i>M</i> — <i>z</i>
" " " für kleine Verläge	300 " — "
" Hinrichs für die deutsche Bibliographie	1200 " — "
" " für die ausländische Bibliographie	17 " 52 "
Für das Verzeichniß der Musikalien	300 " — "
" " " " Kunstartikel	225 " — "
	<hr/>
	Transport 7442 <i>M</i> 52 <i>z</i>